

## Presseinformation

### Auszeichnung weiterer »MINT-freundlicher Schulen« in Nordrhein-Westfalen – 16 Schulen bereits zum zweiten Mal ausgezeichnet

Berlin/Gelsenkirchen, 10. November 2014.

Gymnasium an der Wolfskuhle hat die Auszeichnung MINT-freundliche Schule bekommen. Seit Jahren führen wir MINT-Projekte im Bereich der Informatik und Physik durch und nehmen an zahlreichen Wettbewerben wie z.B.: der Känguru-Wettbewerb der Mathematik, Freestyle Physics, Chemie entdecken, Informatik Biber, Roboter-Wettbewerbe, teil.

Weitere 52 Schulen aus Nordrhein-Westfalen dürfen sich ab sofort »MINT-freundliche Schule« nennen. Zusätzlich zu diesen neuen Auszeichnungen behalten nach dreijähriger erfolgreicher MINT-Tätigkeit weitere 16 Schulen durch eine erneute Bewerbung und Prüfung das Siegel »MINT-freundliche Schule«. Die Schulen wurden heute für ihre MINT-Schwerpunktsetzung (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) in Gelsenkirchen ausgezeichnet. Gastgeber der Veranstaltung war die RAG Aktiengesellschaft und ihr stellvertretender Vorstandsvorsitzender Peter Schrimpf.

**Peter Schrimpf, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der RAG Aktiengesellschaft, und Thomas Sattelberger, Vorsitzender der Bildungsinitiative »MINT Zukunft schaffen«, haben die Auszeichnung »MINT-freundliche Schule« vergeben.**

Peter Schrimpf: »Nur in Verbindung mit den technischen Wissenschaften konnten und können die Herausforderungen im Bergbau und anderen Industriebereichen gelöst und Fortschritte für die Produktion, insbesondere aber auch für die Arbeitsbedingungen der beschäftigten Menschen, ermöglicht werden. Die ausgezeichneten MINT-Schulen mit ihren engagierten Schülerinnen und Schülern legen ein gutes Fundament für die weitere Entwicklung und damit für unser aller Zukunft.«

Thomas Sattelberger: »Unsere Schulen sind das A und O vor dem Hintergrund, junge Menschen für berufliche MINT-Perspektiven zu interessieren, ihre Potenziale zu wecken und ihnen ihre Aufstiegschancen aufzuzeigen – **unabhängig von Herkunft und Geschlecht.** »MINT Zukunft schaffen« setzt daher genau hier an. Wir freuen uns, dass bereits 800 Schulen in Deutschland den »MINT-Weg« aktiv als »MINT freundliche Schule« gehen.

Die »MINT-freundlichen Schulen« werden für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Unternehmen sowie die Öffentlichkeit durch die Auszeichnung sichtbar und von der Wirtschaft nicht nur anerkannt, sondern auch besonders gefördert. Bundesweite Partner der Initiative »MINT Zukunft schaffen« zeichnen in Abstimmung mit den Landesarbeitgebervereinigungen und den Bildungswerken der Wirtschaft diejenigen Schulen aus, die MINT-Schwerpunkte setzen. Die Schulen werden auf Basis eines anspruchsvollen, standardisierten Kriterienkatalogs bewertet und durchlaufen einen bundesweit einheitlichen Auszeichnungsprozess.

### **Die Auszeichnung der Schulen steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz.**

Zudem wurde im Rahmen der Veranstaltung der »GFOS-Innovationsaward« verliehen. Die Auszeichnung gibt jungen IT-Talenten die Chance, ihr Können unter Beweis zu stellen. In diesem Jahr ging sie in ihre dritte Runde.

Der Mangel an Nachwuchsfachkräften in der IT-Branche ist ein wichtiges Thema für die GFOS mbH. »Unser Ziel ist es, schon bei jungen Menschen Technikbegeisterung zu wecken und so früh wie möglich auf wichtige berufliche Entscheidungen hinzuweisen. Zur nachhaltigen Sicherung von gut ausgebildeten Fachkräften fördern wir im Rahmen unserer GFOS Akademie seit vielen Jahren diverse Aktivitäten rund um den MINT-Bereich«, erläuterte Burkhard Röhrig, Geschäftsführer der GFOS mbH, die Motivation des Engagements seines Hauses. »Der von uns gestiftete Innovationsaward soll die Kreativität der Schülerinnen und Schüler sowie ihre Potenziale im Software- und IT-Bereich fördern.«

**Kurzbeschreibung der Initiative:** »MINT Zukunft schaffen« als wirtschaftsnahe Bildungsinitiative will Lernenden und Lehrenden in Schulen und Hochschulen sowie Eltern und Unternehmern die vielfältigen Entwicklungsperspektiven, Zukunftsgestaltungen und Praxisbezüge der MINT-Bildung nahe bringen und eine Multiplikationsplattform für alle bereits erfolgreich arbeitenden MINT-Initiativen in Deutschland sein. »MINT Zukunft schaffen« wirbt für MINT-Studien, MINT-Berufe und MINT-Ausbildungen und will die Öffentlichkeit über die Dringlichkeit des MINT-Engagements informieren. Vor allem aber will »MINT Zukunft schaffen« gemeinsam mit seinen Partnern Begeisterung für MINT wecken und über attraktive Berufsmöglichkeiten und Karrierewege in den MINT-Berufen informieren.

**Andrea Kunwald**

**Presseverantwortliche »MINT Zukunft schaffen«**

Spreuefer 5 (Kurfürstenhöfe)

10178 Berlin

Tel.: (030) 24632-457

Fax: (030) 21230-959

E-Mail: [presse@mintzukunftschaefen.de](mailto:presse@mintzukunftschaefen.de)

Diese Schulen wurden von einer Expertenjury ausgewählt:

» Erneute Auszeichnungen (2011/2014)

Couven-Gymnasium, Aachen  
Erzbischöfliche Liebfrauenschule, Bonn  
Friedrich-Ebert-Gymnasium, Bonn  
Mädchengymnasium, Essen-Borbeck  
Max-Planck-Gymnasium, Gelsenkirchen  
Ricarda-Huch-Gymnasium, Gelsenkirchen  
Pascal-Gymnasium, Grevenbroich  
CJD Jugenddorf Christophorusschule, Königswinter

Gymnasium am Oelberg, Königswinter  
Berufskolleg Uerdingen, Krefeld  
Gesamtschule Neuwerk, Mönchengladbach  
Gymnasium Am Geroweier, Mönchengladbach  
Wilhelm-Hittorf-Gymnasium, Münster  
Antoniuskolleg, Neunkirchen  
Kopernikus-Gymnasium, Rheine  
Marien-Gymnasium, Werl

» Neue Auszeichnungen (2014)

Anne-Frank-Gymnasium, Aachen  
St. Michael Gymnasium, Bad Münstereifel  
Städtisches Gymnasium, Barntrup  
Gutenberg-Gymnasium, Bergheim  
Gymnasium am Waldhof, Bielefeld  
Euregio-Gymnasium, Bocholt  
Schiller-Schule, Bochum  
Sankt-Adelheid-Gymnasium, Bonn  
Beethoven-Gymnasium, Bonn  
Schulen der Brede, Brakel  
Gymnasium am Markt, Bünde  
Realschule im Gustav-Heinemann-Schulzentrum,  
Dinslaken  
Heinrich-Heine-Gymnasium, Dortmund  
Westricher Grundschule, Dortmund  
Clemens-Brentano-Gymnasium, Dülmen  
Stiftisches Gymnasium, Düren  
Gymnasium am Wirteltor, Düren  
Max-Planck-Gymnasium, Düsseldorf  
Dieter-Forte-Gesamtschule, Düsseldorf  
Werner-von-Siemens-Realschule, Düsseldorf  
Gymnasium an der Wolfskuhle, Essen  
Maria-Wächtler-Gymnasium, Essen  
Carl-Humann-Gymnasium, Essen  
Berufskolleg Gladbeck  
Evangelisch Stiftisches Gymnasium, Gütersloh  
Gesamtschule Kierspe

Erzbischöfliches Ursulinengymnasium, Köln  
Grüneberg-Schule, Köln  
Maria-Sibylla-Merian-Gymnasium, Krefeld  
Evangelisches Gymnasium, Lippstadt  
Gesamtschule Marienheide  
Gymnasium der Stadt Meschede  
Karl-Ziegler-Schule, Mülheim an der Ruhr  
Landweherschule, Oberhausen  
Willy-Brandt-Gymnasium, Oer-Erkenschwick  
St.-Franziskus-Gymnasium, Olpe  
Paul-Klee-Gymnasium, Overath  
Grundschulverbund Preußisch Oldendorf  
Städtische Gesamtschule Rheda-Wiedenbrück  
Friedrich-Wöhler-Gymnasium, Singen  
Steinhagener Gymnasium, Steinhagen  
Heinrich-Böll-Gymnasium, Troisdorf  
Theodor-Heuss-Gymnasium, Waltrop  
Anton-Jaumann-Realschule, Wemding  
Geschwister-Scholl-Gymnasium, Wetter  
Gesamtschule Willich II  
Engelbert-von-Berg-Gymnasium, Wipperfürth  
St.-Angela-Gymnasium, Wipperfürth  
Kath. Grundschule St. Antonius, Wipperfürth  
Konrad-Adenauer-Hauptschule, Wipperfürth  
St. Nikolausschule, Wipperfürth  
Otto-Schott-Realschule, Witten